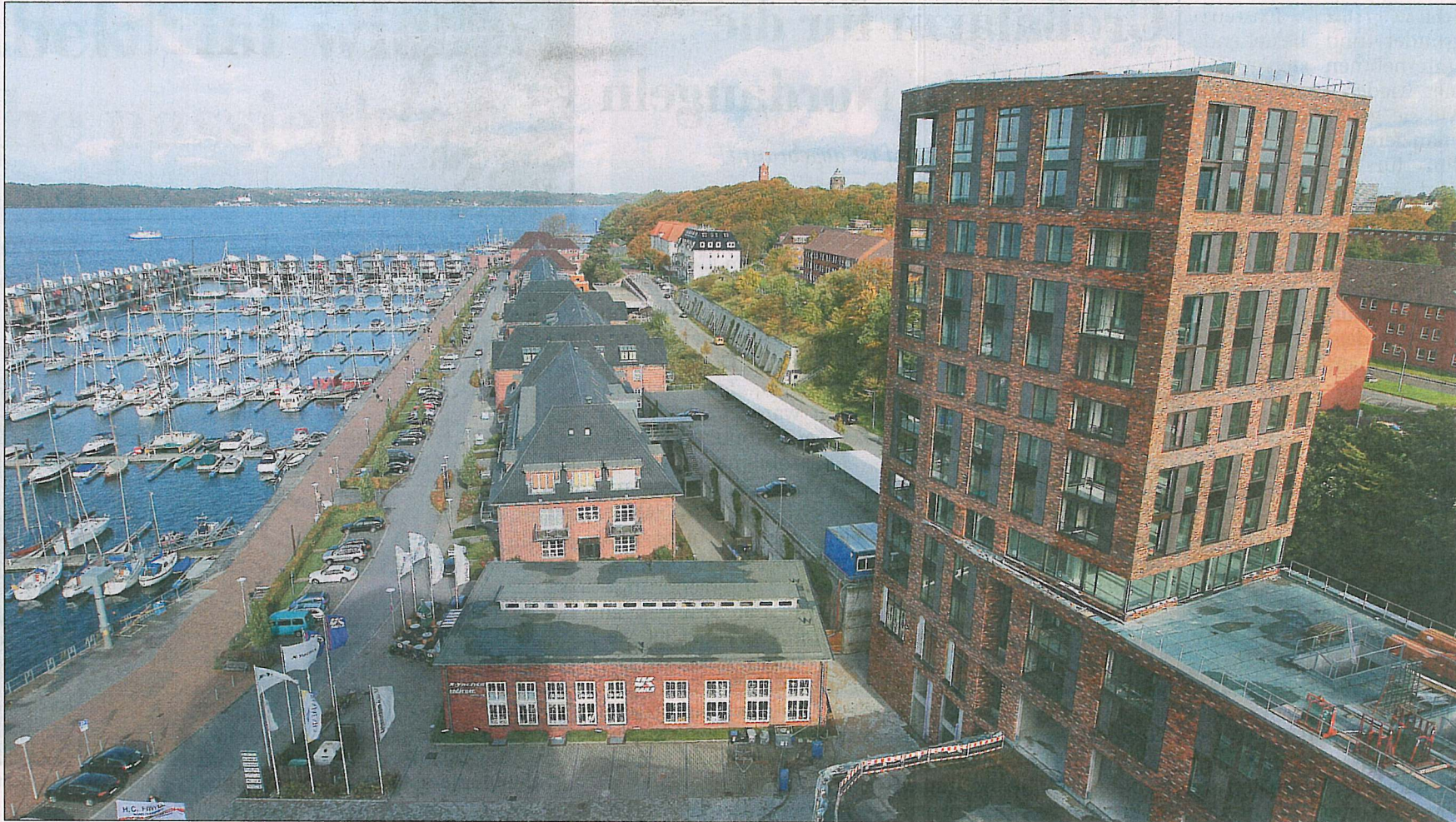


Die zwei Tage der Türme

Die Wohntürme „Lee & Luv“ öffneten am Wochenende für Gäste. Über die Hälfte der Wohneinheiten ist bereits vermarktet.

Flensburg/sh:z – Am Wochenende konnten zum ersten Mal die weithin sichtbaren Wohntürme „Lee & Luv“ in Sonwik besichtigt werden. Hierfür wurden zwei Vorzeigewohnungen von der Flensburger Innenarchitektin Doris Martschke und der Firma „VivArt Wohnmagazin“ eingerichtet. Nach Mitteilung der Investoren sind bereits mehr als die Hälfte der Wohneinheiten in dem Doppelturm vermarktet. Die Preise decken ein weites Spektrum ab: Sie reichen von 2380 Euro im zweiten Geschoss bis zu 4630 Euro pro Quadratmeter im Penthouse.



Sonniges Sonwik: Der jüngste Stadtteil Flensburgs ist dank Wasserlage jederzeit ein beliebter Ausflugsort.

Foto: Staudt

Doch auch nach „Lee & Luv“ geht die bauliche Entwicklung in Sonwik weiter. So werde Haus 2 (Nähe Marineschule) voraussichtlich 2010 von der Investoren-

gruppe übernommen, wurde mitgeteilt. Ein grundsätzliches Interesse bestehe überdies an der Bonte-Kaserne – das Gebäude, das der Innenstadt am nächsten

steht und derzeit noch der Bundespolizei gehört, aber leer steht. Genauere Angaben seien hierüber jedoch nicht möglich, berichtete ein Sonwik-Sprecher.

Fünf weitere Unternehmen haben sich in Sonwik angesiedelt: das genannte Wohnmagazin, Frick & Petersen, ein Schiffsausrüster, die Werbeagentur Hochzwei

und die Wirtschaftsprüfer Müller & Partner. Die Agentur CLK hat dagegen Sonwik wieder in Richtung Innenstadt verlassen.

JOACHIM POHL